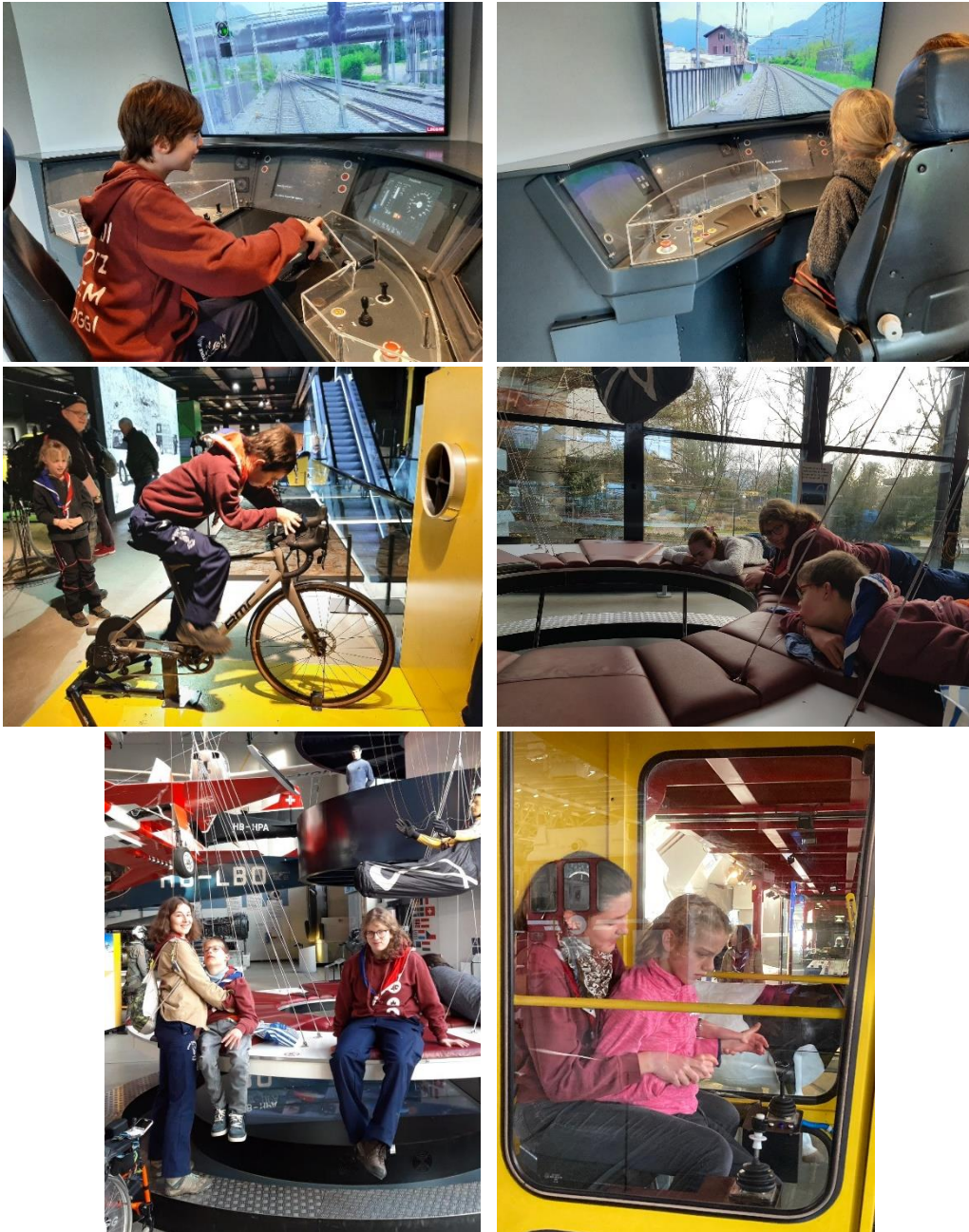


## Unterwegs mit dem Schneemonster – Winterweekend 13.01-15.01.23

Diesen Winter bekommen wir einen Brief des Schneemonsters mit der Bitte, ihm doch bei den Vorbereitungen für die Heimreise in den Himalaya zu helfen. Klar machen wir das! So treffen sich alle Schneemonsterhelfer am Freitagabend beim Landesmuseum in Zürich. Gemeinsam mit dem Schneemonster geht es noch am selben Abend Richtung Malters.

Am Samstagmorgen werden wir von einem nervösen Schneemonster geweckt. Es hat Angst, dass es schmilzt und will daher so schnell wie möglich wieder zurück in seine Heimat. Zum Glück kennen wir einen Ort in der Nähe, wo es ganz viele Fahrzeuge gibt. Das Schneemonster hat hohe Ansprüche, aber das ist kein Problem für uns. Im Verkehrshaus in Luzern können wir mit gemeinsamen Kräften das geeignetste Verkehrsmittel für die Rückreise in den Himalaya finden.







Nach all diesen doch sehr intensiven und theoretischen Recherchen folgt ein praktischer Teil zur Vorbereitung auf die beschwerliche Reise. Mit diversen Spielen üben wir das Fortbewegen im Dunkeln. Zudem lernen wir die Ausrüstungsgegenstände zum Überleben in freier Natur kennen. Und schliesslich soll es auch nicht an unseren Kochkünsten mangeln. Nach einer Stärkung machen wir uns gemeinsam ans Werk und lernen die Kollegen des Schneemonsters kennen: die Schneemänner in ihrer "Chiller-Pose" auf der heissen Schokolade.



Als letzte Vorbereitung packen wir mit dem Schneemonster alles zusammen für die Reise. Das Schneemonster revanchiert sich bei uns für unsere Hilfe mit dem Basteln eines Erinnerungshängers für unsere Pfadi-Krawatte oder dem Pfadi-Hemd. Gemeinsam mit dem Schneemonster gehen wir zurück nach Zürich, wo wir uns definitiv von ihm verabschieden und es gut gestärkt und ausgerüstet auf die lange Reise in den Himalaya entlassen.

